

## Schwerer Verkehrsunfall bei Wellen: Zehn Verletzte nach dramatischem Crash

Bei einer heftigen Kollision von drei Pkw in Wellen wurden am Samstagnachmittag zehn Personen verletzt. Die Polizei ermittelt.

Zehn Menschen haben am Samstagnachmittag in Wellen einen Unfall mit drei betroffenen Fahrzeugen erlebt. Trotz der dramatischen Szene waren glücklicherweise keine lebensbedrohlichen Verletzungen zu beklagen. Der Vorfall ereignete sich gegen 15 Uhr nahe dem östlichen Ortsausgang von Wellen, als Fahrzeuge auf der Straße Richtung Geismar unterwegs waren.

Ein Opel Corsa aus dem Landkreis Waldeck-Frankenberg versuchte, einen vor ihm fahrenden VW Golf aus dem Schwalm-Eder-Kreis zu überholen. Allerdings brach der Fahrer des Corsa das Überholmanöver ab; in der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Golf, der daraufhin in den entgegenkommenden Audi geschoben wurde.

### Die dramatischen Details des Unfalls

Der Aufprall war so heftig, dass der Audi nach links von der Straße schleuderte und mehrere Teile des Golfs mit sich riss, darunter eine Felge, die schätzungsweise 50 Meter weit ins angrenzende Feld flog. Nach dem heftigen Zusammenstoß blieb der Golf quer auf der Fahrbahn liegen, während der Corsa etwa 20 bis 30 Meter ins Feld geschleudert wurde, wo er dann zum Stillstand kam. Die Situation wurde so laut, dass der Knall bis

nach Wellen zu hören war.

Innerhalb kürzester Zeit trafen die Feuerwehr und fünf Rettungswagen aus Fritzlar, Edertal und Bad Wildungen an der Unfallstelle ein. Zudem wurden mehrere Notarztteams entsandt, um sich um die verletzten Insassen zu kümmern. Glücklicherweise war niemand im Fahrzeug eingeklemmt, sodass die Feuerwehr aus Hemfurth-Edersee nicht weiter eingreifen musste.

Die Einsatzkräfte hatten jedoch alle Hände voll zu tun. Sie mussten die Straße sichern und begannen damit, ausgelaufene Flüssigkeiten wie Getriebeöl und Treibstoff zu binden, um die Sicherheit auf der Straße wiederherzustellen. Der Verkehr wurde durch Feldwege um die Unfallstelle umgeleitet. Die Feuerwehrleute agierten zügig und professionell, um die Situation schnellstmöglich unter Kontrolle zu bringen.

Diese schockierende Kollision fand nur etwa eine Stunde nach einem anderen Einsatz für Feuerwehr und Rettungsdienst statt, bei dem es sich um einen Kanuunfall in der Nähe handelte. Weitere Informationen zu den Verletzten und zum genauen Hergang des Unfalls werden von der Polizei erwartet. Die Behörden stehen in Kontakt mit den Betroffenen, um diese tragische Situation bestmöglich zu bewältigen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**